

Der CCVD sucht für die Saison 2020 Partner, die die Ausrichtung der folgenden Wettkämpfe übernehmen:

1. REGIONEN & TERMINE

Bezeichnung der Meisterschaft	teilnehmende Bundesländer	Terminoptionen
Regionalmeisterschaft Nord 2020 (RM Nord)	Schleswig-Holstein, Hamburg, Sachsen-Anhalt, MeckPom, Niedersachsen, Bremen	25.01. bis 23.02. eintägiges Event Sa oder So*
Regionalmeisterschaft West 2020 (RM West)	NRW	25.01. bis 23.02. eintägiges Event Sa oder So*
Regionalmeisterschaft Süd 2020 (RM Süd)	Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen Baden-Württemberg, Bayern	25.01. bis 23.02. eintägiges Event Sa oder So*
Regionalmeisterschaft Ost 2020 (RM Ost)	Brandenburg, Berlin, Thüringen, Sachsen	25.01. bis 09.02. eintägiges Event Sa oder So*
Deutsche Meisterschaft 2020 (DM)	alle Bundesländer	21. und 22. März 2020 28. und 29. März 2020 zweitägiges Event Sa und So*

2 ANFORDERUNGEN

2.1 Anforderungen an Wettkampfhalle

Die Hallen für die Meisterschaften müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Wettkampf-Bereich/Stage:

- Meisterschaftshalle mit Minimalhöhe 8 m über der 14 x 14 m Auftrittfläche / Stage
- Aufhängevorrichtung des großen CCVD Banners (14 m Breite, 8 m Höhe) zentral hinter der Auftrittfläche (Abstand zur Auftrittfläche ca. 1 m), sowie zwei schwarzen Molton-Bahnen je rechts und links vom Banner (je 3m Breite) oder analoges Stage-Setting (Leinwand etc.) in Absprache. Für das Aufhängen des Banners, des Moltons bzw. die Bereitstellung der Alternative ist der Ausrichter verantwortlich.
- abgrenzbarer Zulauf zum Stage-Bereich über den Passcheck-Bereich
 - der Passbereich muss deutlich abgetrennt sein (kein Zugang von außen)
 - Ein- und Ausgang müssen klar definiert
 - 2 Tische, 4 Stühle inkl. Stromanschluss & stabilem (W)LAN für den Passbereich
- 18 Plätze für die Jury inkl. Tischen, 12 Stromanschlüssen und stabilem (W)LAN für 12 Geräte
 - mit erhöhter Frontalsicht und Tischen mit freier und ungestörter Sicht auf die Wettkampffläche
 - nebeneinander oder in zwei Reihen höhenversetzt hintereinander
 - sichtigeschützt sowie akkustisch abgeschirmt vom Zuschauerbereich
 - Mindestabstand von 8m zur Wettkampffläche
- Podest für Live-Stream-Kamera inkl. erhöhtem Podest hinter Juroren mit frontalem Blick auf Wettkampffläche inkl. Stromanschluss und LAN-Zugang für Live-Stream (siehe Bereich Technik)
- Pressebereich mit 10 Sitzplätzen (inkl. Tischen) mit schräg frontaler Sicht und Abstand zum Jury-Bereich inkl. 5 Stromanschlüssen & stabilem (W)LAN
- eine „After Routine“ Bereich für die zeitversetzte Wiedergabe des jeweiligen Auftritts auf einem Bildschirm in unmittelbarer Umgebung der Auftrittfläche (Backstage) inkl. Wasserversorgung für die Aktiven

Run-Through-Bereich (Bereich für Proben)

- ein Hallenbereich für den Run-Through mit einer Mindestfläche von 14 x 14 m (Höhe mind. 6 m) akustisch getrennt, aber logistisch verbunden mit der Meisterschaftshalle
- 1 Tisch mit 2 Stühlen, 2 Stromanschlüsse & stabiles (W)LAN

Warm Up Bereich

- Warm-Up Bereich (Höhe mind. 7m) und Platz für mindestens 6 Matten a 2x12 m

Kapazitäten Zuschauer & Aktive

- Kapazität für ca. 2000 Teilnehmer inkl. Aufenthalt- und Umkleidemöglichkeiten (die Aktiven werden jedoch nicht alle zeitgleich Backstage sein - siehe Pipeline Konzept¹)
- Kapazität für mind. 1500 Zuschauer in der Meisterschaftshalle mit zugehöriger Logistik

weitere Räumlichkeiten

- je ein Raum für Jury, Staff und Medical Staff

Sonstiges

- freizugängliche Verpflegungsmöglichkeiten für Zuschauer *plus* Aktive → Ausführung auf eigene Kosten
- Verkaufsbereich für Merchandise-Stände
- zentrale, verkehrsgünstige Lage und Parkmöglichkeiten für Busse
- ein Bereich für die Teamfotos, in dem das CCVD-Fotobanner (ca. 3 x 8 m) aufgestellt wird (Platz vor dem Banner ca. 10m)
- schwarzes oder weißes Klebenband (Kontrastfarbe zum Hallenboden) zum Markieren der Foto- und Coaches-Zone rund um die Wettkampfmatten (*siehe Stage-Plan*)
- bei Bedarf VIP-Plätze und VIP-Parkplätze in einem gekennzeichneten Bereich (Anzahl wird im Vorfeld abgestimmt)

2.2 Anforderungen an Wettkampfböden

Wettkampf-Bereich/Stage:

- Bereitstellung einer 14 m x 14 m Sprungboden-Fläche nach **FIG-Norm (ab 2008)** oder einem gemäß FIG-Lizenzierung baugleichen System durch den Ausrichter (aussgeschlossen sind Airtrack-Systeme). Der Ausrichter muss dem CCVD das Modell des Sprungbodens zur Abnahme mitteilen.

Run-Through-Bereich (Bereich für Proben)

- Bereitsstellung eines Sprungbodens von möglichst 14 x 14 m (mind. aber 12 x 12 m in Absprache) durch den Ausrichter. Der Ausrichter muss dem CCVD das Modell des Sprungbodens zur Abnahme mitteilen.

¹ Cheerleading-Meisterschaften sind aufgrund der Gesamtzahl der Aktivenzahl eine Herausforderung im organisatorisch zeitkritischen Bereich. Aus diesem Grund arbeitet der CCVD mit dem sogenannten "Pipeline-Konzept", um einen reibungslosen und zugleich fairen Ablauf der Meisterschaft zu gewähren. Pipeline-Konzept bedeutet, dass die einzelnen Teams nur in einem begrenzten und genau definierten Zeitraum mit einem strikt durchgeplanten Zeitablauf Backstage auf der Meisterschaft eingebunden sind. Damit ist es beispielsweise möglich, Umkleiden nicht ganztags sondern nur für eine begrenzte Nutzungsdauer zu vergeben. Bei der Einteilung ist die Startreihenfolge der Teams zu berücksichtigen. Da allerdings viele Vereine mit dem Bus komplett anreisen, sind viele Teams auch schon vor bzw. nach ihrer eigentlichen Backstage-Zeit vor Ort, so dass diesen Aktiven ein Bereich/Raum zur Gepäcklagerung und zum Aufenthalt bereitgestellt werden sollte. Aktivensitzplätze müssen vorhanden und entsprechend gekennzeichnet sein.

Warm Up Bereich

- Bereitstellung von 6 einfachen Rollmatten der Länge mind. 12 m & Breite von 2m. Diese werden in mind. zwei gleichgroße Flächen geteilt.

zusätzlich für die DM

- es werden zusätzlich 2 Marley Dance Floor Böden benötigt
 - diese werden dem Ausrichter vom CCVD mietfrei zur Verfügung gestellt
 - der Ausrichter übernimmt die Organisation & Finanzierung des Transports
 - zur Fixierung der Böden wird zusätzlich ca. 200m schwarzes Klebeband und 100m weißes Klebeband benötigt (z.B. Tanzboden- Universalklebeband, TÜCHLER Bühnen- & Textiltechnik GmbH, Tüchler.net)

2.3 Technische Anforderungen

Wettkampf-Bereich/Stage:

- der Zuschauerraum und die Mattenfläche müssen beschallt werden
- eine Musikanlage
 - mit Mischpult
 - 2 Aux Anschlüsse
 - 1 CD Player und
 - mind. 1 Funkmikrofon müssen zur Verfügung stehen
- 2 Abspielgeräte der vom CCVD erstellten Routine-Playlist (MP3) sowie Pausenmusik
- Ausleuchtung der Wettkampffläche im Stagebereich mit **weißem Licht** (der Zuschauerbereich kann abgedunkelt sein)
- ein Drucker (geeignet für Papier mit mind. Grammatür 120g) inkl. Anschlüsse für einen Laptop müssen am Jurytisch bereitstehen
 - der Druckertreiber muss spätestens eine Woche vorab als Link an meisterschaften@ccvd.de gesendet werden. Alternativ muss der Ausrichter einen Laptop zur Verfügung stellen.
- mind. 12 Stromanschlüsse verteilt an den Jurytischen inkl. stabilem (W)LAN
- mind. 5 Stromanschlüsse im Pressebereich inkl. stabilem (W)LAN
- LAN Zugang für Livestream Übertragung inkl. Stromanschluss am Live-Stream Bereich

Run-Through-Bereich (Bereich für Proben)

- eine Musikanlage
 - 1 Aux Anschluss
 - 1 Funkmikro
 - 1 CD Player
 - 1 Abspielgerät für o.g. Playlist
- Stromanschluss am Tisch & stabiles (W)LAN

STABILES Internet

- Bereitstellung von Internet über Ethernet oder WLAN mit exklusiven Zugängen für den Verband in der Meisterschaftshalle und im Run Through durch den Ausrichter - speziell an folgenden Orten - ist ZWINGEND notwendig:
 - Passcheck (2 Geräte)
 - Jurybereich (12 Geräte)
 - Pressebereich (5 Geräte)
 - an der Run-Through-Matte (2 Geräte)Achtung: alle o.g. Internetverbindungen müssen bei voller Belastung gleichzeitig jederzeit zur Verfügung stehen (im Idealfall ist dieser WLAN-Kanal ausschließlich für die CCVD Mitarbeiter reserviert)
- Bereitstellung eines Internetzugangs für die Livestream-Übertragung (1,5 MBit) durch den Ausrichter. Die Kosten für den Internetzugang für den Livestream übernimmt der CCVD.

Organisatorische Hinweise zur Technik:

- der technische Leiter des CCVD prüft und protokolliert den ordnungsgemäßen Zustand der Abspieltechnik im Stage- und Run-Through Bereich vor der Veranstaltung
- der Ausrichter erhält die Musik vorab digital, CDs sind als Backup von den Teams mitzuführen
- die Playlisten müssen im Wettkampf UND im Run-Through-Bereich vorliegen
- es ist besonders wichtig die jeweiligen Titel komplett von 0:00 zu starten und auf das Zeichen des Musikbeauftragten, der für das jeweilige Team an der Anlage steht, zu achten

2.4 Personelle Anforderungen

Folgende Positionen sind durch den Ausrichter mit **Organisations-Staff** zu besetzen:

- Gesamtaufsicht der Veranstaltung über den Zuständigkeitsbereich des Ausrichters
- 1 Stage-Manager (Koordination der auftretenden Teams, Zulauf zum Passcheck)
- 1 Run-Through-Manager (Koordination der Stellproben)
- 1 Warm-Up-Manager (Koordination des Warm-Up-Bereiches)
- 1 – 2 Moderator(en), der (die) Erfahrung mit dem Sport Cheerleading hat
- jeweils 1 Person für die professionelle Bedienung der Musikanlage im Stage- und RunThrough-Bereich
- 3 - 5 Helfer am Check-In (Abzählen & Markieren sowie räumliche Einweisung der Teilnehmer)
- Personal für das Freihalten der Fluchtwegen
- nur für die DM: Personal für den Bodenauf- und Bodenumbau während der Veranstaltung

Zudem muss für die Meisterschaft **professionelles Security-Personal** zu Verfügung stehen, welches u.a. folgende Aufgaben übernimmt:

- Einlasskontrolle
- Kontrolle des Zutritts zum Backstage-Bereich (Trennung von Zuschauer- und Backstagebereich)
- Media-Security (Überwachung des Film- und Fotoverbotes um die Wettkampffläche - siehe 3.)

zusätzlich ggf. **medizinisches Personal (Sanitäter) für die Zuschauer², Feuerwache** etc. je nach gesetzlicher Vorschrift am Veranstaltungsort

2.5 Sonstige Anforderungen

- ca. **30 eigene CCVD-Mitarbeiter** (Arzt & Sanitäter für Teilnehmer, Orga-Staff für Schlüsselpositionen, Juroren) (DM 40 Mitarbeiter) werden bei der Meisterschaft zusätzlich vor Ort sein
 - diese benötigen Zugang zu allen Bereichen (All-Area-Tickets → Mitarbeiterausweise)
 - Getränke und Verpflegung müssen für die CCVD-Mitarbeiter ganztägig zur Verfügung stehen
- **20 All-Area-Tickets für offizielle Gäste des CCVD** (z.B. Landesverbände, verdiente Mitarbeiter, Partner und dergl.) sind vom Ausrichter zur Verfügung zu stellen
- **2 Tische** (inkl. Tischtuch weiß oder schwarz unifarben) müssen neben der Wettkampffläche für die Pokale bereit stehen
- Abkleben bzw. Markieren der Coaches-Zone sowie der Plätze für die Teamfotografen und Teamfilmer (*siehe Stage-Plan*)
- Abschluss einer entsprechenden **Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung** durch den Ausrichter

² Der CCVD stellt ausschließlich das medizinische Personal für die Aktiven

- Anmeldung des Events und Bezahlung der Gebühren gegenüber der **GEMA** durch den Ausrichter
- Transport des CCVD-Meisterschaft-Equipments zum Veranstaltungsort durch den Ausrichter. Dies betrifft: CCVD Banner (Packmaß: 150x120x40cm, 80 kg), Fotobanner (50x50x100cm, 15kg), Rollkiste mit Jury-Material (60x60x75cm, 40kg), für die DM zwei Marley Dance Floor Böden (Europalette mit 16 Matten, 210x120x100, 950kg)

3. **ÖFFENTLICHKEITSARBEIT sowie Foto-, Video- und Presse-Regelungen**

- Das **Filmen und Fotografieren in der Wettkampfhalle ist ohne Presse-Akkreditierung ausschließlich vom Sitzplatz** des Zuschauers für den Privatgebrauch gestattet. Spiegelreflexkameras und Teleobjekte (Semi- und professionelles Film- und Fotoequipment) sind nur für offiziell akkreditierte Fotografen zulässig. **Diese Regelung muss auf den Eintrittskarten der Veranstaltung vermerkt sein.** Für die Einhaltung dieser Regelung ist der Ausrichter bzw. dessen Security Personal verantwortlich.
- die **Video- und Bildrechte** der Meisterschaft liegen beim CCVD
- die **Akkreditierungen** von Fotografen, Medienvertretern usw. erfolgt ausschließlich über den CCVD
- **Veröffentlichungen** zum Event in Presse, Funk-, TV und Online-Medien sowie **Veranstaltungswerbung** über Plakate, Flyer und dergleichen durch den Ausrichter sind zulässig, bedürfen jedoch jeweils einer **Freigabe durch den CCVD** (per Mail an presse@ccvd.de) (gern stellen wir hierfür auf Anfrage auch Bildmaterial kostenfrei zur Verfügung)

4 **VERMARKTUNG**

- Der Ausrichter hat das Recht **in enger Abstimmung mit dem CCVD** die Veranstaltung **offline und online zu vermarkten**:
 - offline Werbemöglichkeiten sind (Banner, Aufsteller, Banden, Promotions, HF, TV, usw.)
 - online Werbemöglichkeiten sind (Website, Affiliate Marketing, Online Marketing, Social Media, usw.)Dabei gilt, dass Partnern und Sponsoren des CCVD stets Vorrang einzuräumen und Wettbewerbskollisionen zu vermeiden sind. Im Fall einer Wettbewerbskollision hat der CCVD den Vorrang.
- Der Ausrichter führt das **Ticketing** durch. **Alle Einnahmen verbleiben beim Ausrichter.**
- Der Ausrichter hat das Recht, Standflächen im Umlauf zu platzieren und zu vermarkten. Für den CCVD und dessen Partner sowie Sponsoren sind Standflächen in enger Abstimmung und in guter Lage kostenfrei einzuräumen.
- Das Veranstaltungs-Merchandising (T-Shirts, usw.) liegt ausschließlich beim CCVD.



5 BEWERBUNG

Die Bewerbung sollte folgende Daten beinhalten:

- Name der Meisterschaft
- Kontaktdaten des Ausrichters
- kurze Vorstellung des Ausrichters und Referenzen
- kurzer Plan und Beschreibung der Eventhalle (Adresse, Webseite, Fotos, Hallenplan)
- möglicher Termin
- Hallennachweis für den angebotenen Termin

Die Bewerbungsfrist dieser Ausschreibung für die Meisterschaften der Saison 2020 ist der: **28.02.2019**
Alle Bewerbungen sollen entweder digital oder postalisch an die folgenden Adressen gerichtet werden:

Email: **ausschreibung@ccvd.de**

Postanschrift: CCVD e.V.
Oeder Weg 37
60318 Frankfurt

Anlagen 1 Überblick zur Finanzplanung
 2 Stage-Plan

ANLAGE 1 Überblick zur Finanzplanung

Einnahmen	Ausgaben	CCVD	Ausrichter
Startgebühren		x	
Eintrittskarten			x
Standgebühren			x
Merchandising		x	
Werbepartner		x	x
	Juroren (Aufwand & Reisekosten)	x	
	CCVD-Mitarbeiter (Aufwand & Reisekosten)	x	
	Arbeitsmaterial Mitarbeiter (Laptops, Shirts, Büromaterial etc.)	x	
	Pokale, Medaillen, Urkunden	x	
	Pressemappen & ID-Buttons	x	
	technischer Support (Live Stream, After Routine)	x	
	Sanitäter (Aktive über Veranstalter / Zuschauer über Ausrichter)	x	x
	Hallenmiete & Zubehör		x
	Security		x
	Anmietung Schwungboden, Matten inkl. Transport		x
	Mitarbeiter Ausrichter		x
	Büro- & Druckkosten (Karten, Plakate, Porto, etc.)		x
	Verpflegung Mitarbeiter & Wasser Aktive		x
	GEMA		x
	Feuerwehr		x
	Technik (Musikanlagen, Hebebühnen, Internet etc.)		x
	WLAN für Live-Stream	x	
	WLAN für Event		x

ANLAGE 2 Stage-Plan

